

# Dresdner Volkszeitung

Verlagskonto: Dresden, Gaden & Comp., Nr. 1208.

Organ für die Interessen des gesamten werktätigen Volkes.

Bankkonto: Gebr. Knauff, Dresden.

Abonnementpreis einschließlich Briefporto monatlich 2,00 M., durch die Post monatlich 2,20 M., unter Kreuzband für Deutschland monatlich 35,00 M., Einzelnummer 1,00 M.

Schriftleitung: Wettinerplatz 10. Tel. 25261. Sprechstunde nur wochentags von 12 bis 1 Uhr. Geschäftsstelle: Wettinerplatz 10. Tel. 25261. Geschäftszeit von 7 Uhr morgens bis 5 Uhr nachm.

Anzeigenpreis: die vorgehaltene Koppreise je Zeile 6,00 M., Familienanzeigen 4,50 M., die Sachpreise je Zeile 24,00 M. Bei mehrmaliger Aufgabe Ermäßigung. Anzeigen sind im Voraus zu bezahlen. Ohne Verpflichtung zur Aufnahme an vorgeschriebenen Tagen. Die Preisliste liegt bei Nr. 111.

Nr. 111

Dresden, Sonnabend den 13. Mai 1922

33. Jahrg.

## Das Volksbegehren

Wie wir erfahren, hat das Gesamtministerium folgenden Beschluß gefaßt: Das Volksbegehren wird auf Grund der §§ 1 und 2 des Gesetzes vom 8. März 1921 zugelassen. Die Frist zur Stimmabgabe für das Volksbegehren beginnt Freitag den 6. Juni und endet mit Ablauf des Montag den 19. Juni.

## Bayerischer Königsbund und Christentum

Von unserem Münchner Korrespondenten

Die monarchistische Propaganda in Bayern pflegt sich mit einem stierischen Wäntelchen zu umgeben. Salfen, Pöbelhaute und Kriegertrud sind die drei Bestandteile, die seit mehr als fünfzig Jahren bei allen möglichen und unmöglichen Gelegenheiten das Straßenbild beherrschen. Die monarchistische Propaganda geht bewußt wie ein mittelalterlicher Kreuzzug durch die Straßen, die Gedenktage der Könige und Veteranenvereine ist ihnen meist mit dem Bewußtsein einer Feldmesse ab. Doch dieser Geist auch unter dem neuen System noch nicht gestorben ist, hierfür noch einige Beispiele:

Unter den Augen des Pressedienstes der bayerischen Reichsregierung fordert die ehemalige 10. bayerische Infanterie-Division zu einer großen Gedenkfeier mit Feldmess, am 26. Infanterie-Regiment, 27. Infanterie-Regiment, 28. Infanterie-Regiment, 22. Feldartillerie-Regiment, Schwere Artillerie, Reitanne Truppen, Zehnformationen, Nachrichten-Truppen! Dem ausländischen Feind wird ja ganz schwarz vor den Augen! Weiter: Die Münchner Veranstaltung des Katholikentages arrangieren eine große Feldmesse auf dem Königsplatz, zufällig am 27. August, dem Geburtstag des letzten bayerischen Königs! Weiter: Der jüngste Wittelsbacher wird getauft: Den Tauffest nimmt der von der Republik bestellte und bezahlte höchste geistliche Beamte Bayerns vor. Eine Hand wäscht die andere! Prinz Georg von Bayern tritt in den Benediktinerorden ein und gelebt anschließend seines höchstselbstigen Namensfestes ein feierliches Hochamt, zu dem sich sämtliche Prinzen, Grafen und Herren des Reiches drängen. Der Chor der republikanischen Staatsoper aber verhöhnt die Feier! Und damit die Wittelsbacher nicht fehlt, feiert eine Reichswehrbatterie zu Ehren des jungen Prinzlein Salut auf Kosten des republikanischen Staatsbüchseles.

Kein Wunder, daß die Hauptmader im bayerischen Königsbund ausgerechnet der Domdekan Dr. Meißel und der Direktor einer stierischen Verlagsanstalt, Hartmann, sind.

Nach Dr. Meißels Glaubensbekenntnis ist der katholische Kaiser der „Weltgeschichtliche Träger der Monarchie“. Dr. Meißel scheint also nicht zu wissen, daß ein Gutteil der deutschen Kaiser von den Päpsten in Acht und Bann gelassen wurde, daß gerade ein Wittelsbacher, Kaiser Ludwig der Bamberger, von geistlichen Päpsten auf sich gezogen hat, den je ein Kaiser von einem Papst bezog. In der Bamberger Zeit es: Mit Wahnsinn, Blindheit und Mädelerei schloß ihn der Herr! Der Erdkreis kämpfte gegen ihn! Sein Gesicht wurde verachtet und verschwand von der Erde! Seine Söhne werden aus ihren Wohnungen vertrieben und geraten in die Hände ihrer Feinde!

Man soll also Fragmente des Christentums und der Monarchie nur sehr vorsichtig im Dienst der monarchistischen Propaganda gebrauchen! Der päpstliche Pannfluch hat sich in merkwürdiger präzis erfüllt! Das Geschlecht der Wittelsbacher ist in einzelnen seiner Mitglieder in den Wahnsinn verfallen, der Erdkreis hat gegen sie und die übrigen deutschen Fürsten gekämpft, und wenn sie heute immer noch das aktive Recht auf ihre Wohnungen! aufrecht erhalten, so verdanken sie dies dem Bauerndoktor Heim und den Advokaten Meißel der bayerischen Volkspartei.

Domdekan und Verlagsdirektor Hartmann, mit Heim die Hauptstützen des bayerischen Königsbundes, haben nun eine Schmähschrift gegen die Republik herausgegeben, in der der Freistaat als Lollhaus und Herd der Korruption bezeichnet wird. Meißel geht sogar so weit, den Eisner-Mörder Herzog einen „unwesentlichen, lapidären Nationalhelden“ zu nennen. Hierzu sagt die Zeitschrift „Zentrum“:

„Meißel ist kein Wort zu verlieren, aber Wort bleibt Wort, und diese verberühmenden Worte im Munde eines angesehenen katholischen Theologen wirken erschreckend! Wir wollen keine Betrachtungen darüber anstellen, wie es kommt, daß das gerade aus Bayern zu uns herüberdringt. Wir haben aber die Pflicht, derartige Verhöhnungen niedrig zu hängen; denn hier stehen allgemein deutsche und allgemein-katholische Interessen auf dem Spiel.“

Die Zeitschrift „Zentrum“ kennt eben den Verdegang der bayerischen Volkspartei nicht. Sie ist ebenso wie der Königsbund eine Kreatur des Monarchisten und Schwärzers Dr. Heim, des Mannes, der sich um dristlich-Grundlagen den Teufel schert, wenn er seine rabiaten Parteitaktiken, Verhöhnung des Reiches und Wiedereinführung des alten Kaiser- und Christenstaates durchsetzen will. Erst wenn die bayerische Bauerndoktor erkennt, daß Republikanismus nur ein Schlagzeug in den Händen der herrschenden Parteidoktor ist, bestimmt, die Vormacht des lässlichen und stierischen Nationalhelden zu befestigen, wird der Herd der Unruhe, des Pöbelhautes und des politischen Nardes in Bayern erlöschen!

## Amerika verlangt Sicherheiten

In offiziellen amerikanischen Kreisen sollen, wie die Post. Ag. meldet, Nachrichten aus New York eingelaufen sein, nach denen die größten Banken von New York und Chicago sich an Morgan gewandt hätten, er möge von Frankreich und Belgien die Verpflichtung verlangen, nicht nach Deutschland einzurücken, wenn eine Anleihe in den Vereinigten Staaten möglich gemacht werden solle. Morgan sei weiter aufgefordert worden, zu verlangen, daß ein großer Teil der Besatzungstruppen am Rhein zurückgezogen werde, um Deutschland zu erhalten, die Wiedergutmachungskosten leichter anzubringen. Morgan wird am 20. Mai in London eintreffen, wo er zwei oder drei Tage bleiben wird, bevor er nach Paris geht.

### Das Drängen auf Abrüstung

Paris, 12. Mai. Nach einer Meldung des New York Herald aus Washington, ist man in Regierungskreisen einigermaßen verwundert über die Verhärterung, die die Ratifizierung der Verträge über die Abrüstung in Europa erhöht. Einige dieser Verträge sollen bekanntlich eine Einschränkung in den Staatsausgaben mit sich bringen. In den Vereinigten Staaten betrachtet man es durchaus als wünschenswert, daß sie zu Beginn des neuen Haushaltsjahres am 1. Juli in Kraft sind. Man nimmt an, daß die europäischen Staaten, die hierbei in Betracht kommen, die Verträge gleichfalls zu ratifizieren beabsichtigen. Dem Vernehmen nach wird Frankreich die Ratifizierung Ende Mai vollziehen. England und Italien würden sich dem anschließen.

## Der Kampf im Ruhrgebiet

Einigungsversuch der Regierung angenommen.

Die vom Reichswehrministerium angeführten Verhandlungen mit den Arbeiterorganisationen im Ruhrgebiet sind in den letzten Tagen außerordentlich vorgeschritten. Die Verhandlungen nahmen infolge des angekauften Konfliktstoffes, der die Einigung ungeschert erschwert, einen außerordentlich günstigen Verlauf. Von Arbeiterseite wurde eine große Reihe von Forderungen angeführt, in denen die Aufgabe des Betriebs-

vertrages sowie des Tarifvertrages einseitig zugunsten der Arbeiter vorgeschritten ist. Nach vorläufigen Verhandlungen wurde folgender Einigungsversuch der Regierung formuliert:

1. Wegen der Frier des 1. Mai 1922 wie aus Anlaß des nachfolgenden Streiks finden Verhandlungen nicht statt. Soweit insofern unvermeidlicher Verzögerungen gegen die geschlossenen Tarifverträge, Verhandlungen oder Arbeitsvereinbarungen von Arbeitnehmern zu bestehen sind, entscheidet darüber alsbald endgültig ein vom Reichswehrministerium mit paritätischer Zusammensetzung zu bildender Schlichtungsausschuss.
2. Mit Rücksicht darauf, daß bereits am 17. Mai d. J. ein besonderer vom Reichswehrministerium gebildeter Schlichtungsausschuss über die Neugestaltung des Tarifvertrages im Ruhrgebiet, also auch über die Frage der Wiedereinführung eines Schlichtungsausschusses zu bilden, wird die Frage der Wiedereinführung eines Schlichtungsausschusses in dieser Beziehung auch auf die Behandlung der Tarifverträge Anwendung findet.
3. Der gegenwärtige Streik gilt im Hinblick auf den Tarifvertrag und die Arbeitsordnung nicht als unterbrochenes Arbeitsverhältnis. Damit von der Anwendung der vom 2. bis 12. Mai einschlägig durch den Streik ausgefallenen laufenden Schichten auf den Urlaub abgesehen werden kann, werden die Organisationsleitungen den jetzt im Streik befindlichen Arbeitnehmern empfohlen, aufslagfreie Ersatzschichten in entsprechender Zahl zu beehren. Die Betriebsleitungen haben den Arbeitnehmern bis zum 31. Juli 1922 Gelegenheit zum Verbleiben dieser Ersatzschichten zu geben.

Die Delegiertenkonferenz des Eisen- und Stahlarbeiterverbandes hat gestern in Potsdam beschlossen, um zu den Vermittlungsversuchen der Regierung Stellung zu nehmen. Die Konferenz spiegelt in deutlicher Weise die durch fortgesetzte Drangsalierungen der Betriebsräte in den Betrieben aufgekommene Erregung wieder. Wenn es diesmal noch gelungen ist, so geschah es lediglich im Hinblick auf den Umstand, daß in wenigen Tagen Schlichterhandlungen über den Reichsmantelvertrag und besonders über die Bestimmungen zum Betriebsrätegesetz stattfinden. Mit 20 gegen 110 Stimmen wurde folgende Entschlossenung angenommen: Die heutige Arbeiterkonferenz stimmt dem Vorschlag der Regierungsvorsteher zu. Die im Streik befindlichen Kameraden nehmen möglichst sofort, jedoch spätestens bis zum 18. Mai die Arbeit wieder auf.

Die Delegiertenkonferenz des Eisen- und Stahlarbeiterverbandes hat gestern in Potsdam beschlossen, um zu den Vermittlungsversuchen der Regierung Stellung zu nehmen. Die Konferenz spiegelt in deutlicher Weise die durch fortgesetzte Drangsalierungen der Betriebsräte in den Betrieben aufgekommene Erregung wieder. Wenn es diesmal noch gelungen ist, so geschah es lediglich im Hinblick auf den Umstand, daß in wenigen Tagen Schlichterhandlungen über den Reichsmantelvertrag und besonders über die Bestimmungen zum Betriebsrätegesetz stattfinden. Mit 20 gegen 110 Stimmen wurde folgende Entschlossenung angenommen: Die heutige Arbeiterkonferenz stimmt dem Vorschlag der Regierungsvorsteher zu. Die im Streik befindlichen Kameraden nehmen möglichst sofort, jedoch spätestens bis zum 18. Mai die Arbeit wieder auf.

## Die Antwort der Russen

Die russische Delegation sieht sich zu ihrem großen Bedauern zu der Mitteilung genötigt, daß das Memorandum vom 2. Mai gegenüber dem Londoner Memorandum einen Rückschritt bedeutet. Das Problem des Wiederaufbaues Rußlands müßte allen Erdörterungen in der Konferenz zugrunde gelegt werden.

Genäß der Einladung von Cannes ist die russische Delegation nach Genoa mit einer ganzen Reihe von Vätern und Vorschlägen, betreffend die

### Kredite und Anleihen,

gekommen, die Rußland nötig hat und für die es Garantien bietet, sowie mit einer Aufzählung der bereits in der russischen Regierung verwirklichten Garantien, die Angehöriger fremder Staaten, die Rußland ihre technischen Kenntnisse und ihre Kapitalien zu bringen wünschen, die Abkehr ihres Eigentums, ihrer Rechte und der Erträge ihrer Unternehmungen sichern sollen. Endlich hat die russische Delegation die Absicht, eine Reihe von industriellen, landwirtschaftlichen, Bergwerks- und anderen Konzeptionen, die sie den Ausländern gewähren wollte, zu unterbreiten. Aber bis zum heutigen Tage ist diese wichtigste Seite des russischen und des weltwirtschaftlichen Problems noch nicht einmal berührt worden. Die Vermittlungen der russischen Delegation, diese Fragen vor den Sachverständigenausschuss für die Prüfung der russischen Fragen zu bringen, sind auf unüberwindlichen Widerstand gestoßen. Der Sachverständigenausschuss hat als grundlegende Bedingung für jede Unterzeichnung dieser Frage die Verpflichtung Rußlands gestellt,

die Bezahlung der Staatsschulden und der privaten Ansprüche anzuerkennen.

Die Methode müßte den wichtigsten Teil der Konferenzarbeiten zur Fruchtlosigkeit verurteilen. Infolgedessen Grundfehler sind die allgemein interessierenden Probleme der Zukunft den Interessen der Vergangenheit untergeordnet, Interessen, die nur gewisse Gruppen von Ausländern betreffen. Die Nichtanerkennung der von dem durch das Volk verabschiedeten, vom früheren Regime aufgenommenen Schulden und Zahlungserpfordrungen beweist, daß die Delegation nur Verpflichtungen einzufüllen willend ist, von denen sie sicher ist, daß Rußland sie auch erfüllen kann.

Die Vorläufe der letztverflochtenen Lage, besonders anlässlich der Ausrufung der

### Rückgängigmachung des nationalisierten Vermögens

an ihre früheren Eigentümer, zeigen auf das deutliche, daß hier rein materiellen Fragen eine politische Frage aufgeschoben wird. Der Kampf, der in Genoa um das russische Problem ausgefochten wird, geht weiter und geht höher hinaus. Die Sowjetdelegationen haben sich ständig gemindert und weigern sich noch immer, in die schwebenden Verhandlungen eine politische Tendenz irgendwelcher Art hineinzutragen. Sie können aber nicht umhin, festzustellen, daß dieser Versuch, in Genoa dem Programm eines Teiles ober eines Systems zum Siege zu verhelfen,

dem Puchladen wie dem Geiste der Gauner Entschließung zu überläßt. Wenn die Arbeiten der Konferenz gefährdet sind, so wird die ganze Verantwortung dafür auf diejenigen Mächte fallen, die, indem sie sich allein gegen das allgemeine Bestehen nach Einigung sträuben, die Interessen gewisser sozialer Gruppen über das allgemeine Interesse Europas stellen.

Die Isolierung Rußlands ist die natürliche Folgeerscheinung, die nicht weniger unheilvoll ist, als ihre wirtschaftlichen Folgen. Die Sicherheit Europas an sich, bedürftigen verlangen die Beilegung dieser enormen Ländere. Daher wird die Lösung des russischen Problems auch nicht um Fingerbreite vorwärtskommen, wenn nicht die in Genoa verammelten Mächte völlig von der Idee durchdrungen sind, daß die Opfer, die sie von Rußland verlangen, ihr Gegenstück in gleichartigen Opfern ihrerseits finden müssen.

In ihrem am 20. April an Herrn Lloyd George gerichteten Brief macht die russische Delegation bedeutsame Zugeständnisse, indem sie allerdings gleichzeitig die Frage der

der russischen Regierung zu gewährenden Kredit und Anleihen aufrollt.

Die russische Delegation stellt nicht ohne ein gewisses Erstaunen den auffälligen Kontrast fest, daß in dem Memorandum vom 2. Mai der Verneinung vom Wiedereinstehen Rußlands

nur allgemeine und feinerer russische Bar- als in sich schließende Erwägungen gewidmet sind, während das Memorandum die Frage der Regulierung der Staatsschulden und der privaten Forderungen in der Form eines Kontrastes präsentiert, in dem man auch die allergeringfügigen Einzelheiten vorauszufragen sich bemüht hat.

Indem das Memorandum von den Gauner Bedingungen, die einen politischen Charakter tragen und übrigens von der russischen Regierung akzeptiert worden waren, eine vingeige Bedingung, nämlich die fünfte, über

die unützlerische Propaganda hervorgehoben, erweist es ihr als höchst eine neue Bedeutung und macht aus ihr eine einseitige Verpflichtung für Rußland. Und doch hat die russische Regierung mehr als einmal bewiesen, daß die wahre unützlerische Propaganda von gewissen Hochverrätern, die sogar zu den Unterzeichnern des Memorandums gehören, durch die Organisation und die Ausübung bewaffneter Vandalen betrieben worden ist.

Infolgedessen kann die russische Delegation das Propagandaverbot nicht dulden, es sei denn, daß die staatliche Verantwortlichkeit mit den Landesgesetzen in Widerspruch steht. Die Regierungen, die aus der Revolution hervorgegangen sind, brauchen die Verpflichtungen der gestürzten Regierungen nicht zu beachten.

Der serbische Konvent, als dessen rechtlicher Erbe sich Frankreich erklärt, hat am 22. September 1922 proklamiert, daß die Souveränität der Völker nicht gebunden ist durch die Verträge der



Deutscher Reichstag

308. Sitzung vom 12. Mai 1. Uhr mittags

Auf der Tagesordnung stehen zunächst kleine Anfragen. Eine Anfrage des Abg. Dr. Oetzelt (Komm.) wird dahin beantwortet, daß dem Reichskabinett ein Gesetzentwurf über die Übertragung von Straffreibeit vorgelegt wurde...

Zur Abg. Graf, Thüringen (Dnat. L.) befragt sich über die Bedeutung der Juden bei der Zusammenfassung der Delegation der Gewiss und fragt, wie die Regierung diese „ungeheuerliche Verengung“ rechtfertigen will.

Geleitner u. Rüdin sagt, daß die Sachverständigen und beamteten Mitglieder der Delegation nur nach ihrer fachlichen Eignung ausgewählt wurden. Eine Untersuchung darüber, wieviel von ihnen jüdischer Religion oder Herkunft waren, habe nicht stattgefunden...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.):

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

Der Fragesteller ergänzt seine Anfrage dahin, ob die Regierung behaupten könne, daß die erforderliche Sachkunde vorwiegend bei jüdischen Rechtsberatern zu finden sei.

Es folgt die Fortsetzung der zweiten Beratung des Haushalts des Reichsverkehrsministeriums. Dazu spricht Abg. Dr. Cuesel (Soz.): Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden...

Wir haben es nicht nötig, lange Reden zu halten, um unsere Ablehnung gegenüber dem Entwurf zu bekunden, der die Eisenbahnen zu bescheiden, hunderten Millionen die Eisenbahnen nicht einmal für die Bezahlung des Realzinses, der auf tausend Milliarden Papiermark geschätzt wird, einer Schuldenlast überlasten...

durch Kaufmännengehör durchläuft oder vielmehr auch wegen Vereidigung des republikanischen Volkstempfers mit Recht durchdringt werden.

Eine Fierbe des Richteriums der Republik, nicht wahr? Aber trotzdem gehört zu dem Richter des Herrn Amtsgerichtsrats nicht zu viel Mut, wie er mag. Denn der zünftige Personalrat im preussischen Justizministerium, Staatsanwalt Preyler, in je fernere Zeiten der deutschen nationalen Kampfbereitschaft, und da eine Kräfte der andern kein Auge aufhadt, blies die preussische Justiz, wie sie war.

Parteiangelegenheiten

Die Berliner S. P. D. Eine würdevollende Orientierung der Arbeiterparteien zeigt sich am Jahresabschluss im Bezirksverband Berlin der S. P. D. ...

Die Bibliothek Raffles im Bezirk der Stadt Dresden Die Stadteordnetenversammlung nahm einstimmig als Geschenk des Ritters Hermann Raffles-Wiedenburg die dem nachfolgend der Göttinger Sophie Raffles stammende Bibliothek Raffles an, die der Stadgemeinde Dresden als Geburtsort Raffles vom dem Fürsten angekauft worden war.

Gewerkschaftsbewegung

Der Kampf der technischen Angestellten im Bau- und Gewerbe

Donnerstag den 11. Mai fanden auf Anregung des Bundes der technischen Angestellten und Beamten im Landtagsgebäude Verhandlungen statt. Die Verhandlungen verliefen wieder ergebnislos, da die Arbeitgeber nach wie vor es ablehnten, die schon seit langem fälligen Gehaltsänderungen der technischen Angestellten im Bau- und Gewerbe auch für ihre Angestellten anzuerkennen.

Diese Resolution auf den Selbstschutzbund der Angestellten untereinander wurde sofort zurückgewiesen. Den Arbeitgebern muß mit aller Deutlichkeit gesagt werden, daß mit solchen Mäusen heute die Angestellten nicht mehr abspresen löst.

Der Kampf der technischen Angestellten im Bau- und Gewerbe Die Verhandlungen wurden von den Arbeitgebern durch einen neuen, sehr „scharfen“ Syndikus, namens Berger, geführt, nach dessen Ausführungen die Angestellten eigentlich heute schon viel zu hohe Gehälter beziehen.

Die Verhandlungen wurden von den Arbeitgebern durch einen neuen, sehr „scharfen“ Syndikus, namens Berger, geführt, nach dessen Ausführungen die Angestellten eigentlich heute schon viel zu hohe Gehälter beziehen. Wenn Herr Berger die Not der Zeit nicht persönlich zu kennen scheint und auch nicht in der Lage ist, die Situation vorzustellen, in der die Angestellten heute zu leben gezwungen sind, so mag er auch die Beurteilung der Frage der Lebensnotwendigkeiten der Angestellten ändern überlassen.

Der Kampf der technischen Angestellten im Bau- und Gewerbe Am Freitag den 10. Mai, abends 7 1/2 Uhr, im Nationalen Theater die letzten Kampfveranstaltungen. Die Arbeiter werden am Selbstschutzbund teilnehmen.

Streit bei den Dresdner Neuesten Nachrichten

Im Betriebe der Dresdner Neuesten Nachrichten ist ein Zustand der unheimlichen Angelegenheiten ausgebrochen. Es handelt sich um Tarifveränderungen. Schlichtungsversuchen sind im Gange.

Die Bauarbeiter tagen wieder in Leipzig

Der Verbandstag der Bauarbeiter, der am Donnerstag nach Altenburg übersiedelt war und dort befristet einberufen wurde, hat Leipzig, die weiteren Verhandlungen wieder im Volkshaus in Leipzig angeschlossen.

Plauen. Die Arbeiter und Arbeiterinnen in der Spandauerindustrie

Die Arbeiter und Arbeiterinnen in der Spandauerindustrie stehen seit gestern im Streik. Es handelt sich um Lohnveränderungen.

Letzte lokale Nachrichten

Zwei räuberische Nachschlüsselbände, die seit Mai 1921 in Dresden ihr Unwesen trieben, sind jetzt in Göttingen beim Verkauf eines größeren Postens Silberzeug selbsterbeutet worden.

Zwei räuberische Nachschlüsselbände, die seit Mai 1921 in Dresden ihr Unwesen trieben, sind jetzt in Göttingen beim Verkauf eines größeren Postens Silberzeug selbsterbeutet worden.

Der Dollar 288.38

Table with exchange rates for Berlin, 13. Mai. Columns include location, currency, and rate.

Der Dollar 288.38 Berlin, 13. Mai. (Amst.) 13. 5. 13. 5. 13. 5. 13. 5.

Wasserstände der Moldau, Moser, Eger und Elbe

Table with water levels for Moldau, Moser, Eger and Elbe. Columns include location and water level.

An alle sozialistischen Parteien!

Genossen! Am 28. Mai soll der Prozeß der inhaftierten Sozialrevolutionäre vor dem Reichsoberverwaltungsamt in Kassa eröffnet werden. Am die russische kommunistische Partei davon zu hindern, ihr, politischen Gegner abzutun, jenden der internationale Sozialismus und des Sozialproletariats ihre Vertreter nach Kassa, deren Anwesenheit bei den Verhandlungen eine Garantie für die Durchfuhrung der internationalen Sozialisten werden soll die auswärtige Delegation der Partei der Sozialrevolutionäre mit einem Aufruf an alle sozialistischen Parteien und Gewerkschaften der Welt, damit sie mit angelegtem Aufmerksamkeit die Nachrichten der Sozialproletariats bei ihrem Kampfschritt verfolgen, der fordern den internationalen Sozialismus auf, am Tage des Prozeßes seine Stimme zu erheben und den Sozialproletariats zu erklären:

Der internationale Sozialismus ist auf der Hut! Der internationale Sozialismus verfolgt eine Sandlung! Der internationale Sozialismus wird in den Gefangenen der kommunistischen Partei weder Rücksicht noch Vergewaltigungen zulassen!

Die auswärtige Delegation der Partei der Sozialrevolutionäre, Beniaminoff, Rabanowski, Riffanoff, Cudomlin, Tiernoff.

Deutschnationale Richter

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Im Namen des Deutschen Jugendbundes in Marzahn hat sein Vorsitzender, Amtsgerichtsrat Sperling, ein Rundschreiben verschickt, in dem er seinen Unwillen kundtut, für ein neues Reichsgericht, ein neues deutsches Reichsgericht wegen die fremdenartigen Oberverträter der Republik zu kämpfen.

Angebote zu außerordentlich niedrigen Preisen, aus frühen Einkäufen stammend

# Voile-Kleider - Blusen



Abbildung links: Prachtvolles Modellkleid aus bestem Voll-Voile, aparte Streifen in mehreren Farben, mit weiß. Pagodendarmel

Abbildung rechts: Reizendes Voile-Kleid in neuer Falte, reichlichen Einfügen u. Hoblauschen verziert

Weiße Vollvoile-Kleider  
in den entschiedensten neuesten Mädeln  
700 985 1150

Hellfarbige Voile-Kleider  
in allen neuesten Farben, prachtvolle Auswahl  
700 1050 1350

Gemusterte Voile-Kleider  
apart gearbeitete Kleider in Künstler-Mustern  
1050 1190 1450

Reizende Voile-Blusen  
weiß, bekleidet und mit Lochstickereien  
135 295 400

Weiße Voile-Fichusblusen  
mit Plüsch, Hohlraum, Valenciennes und Filé  
195 575 600

Neueste Frotté-Kleideröcke  
in allen uni Farben, Streifen und Karos  
295 385 450

## Neue Wasch-Kleiderstoffe:

Neue Dirndl - Muffeline  
in prachtvoller Farben- und Muster-Auswahl  
Mtr. 42.50 Mtr. 45.00 Mtr. 49.50

Perkal u. Zephir für Hemden  
einfarbig und gestreift, größte Auswahl  
Mtr. 45.00 Mtr. 55.00 Mtr. 68.00

Dunkle Rips - Muffeline  
in vielen schönen  
Streifenstellungen  
Mtr. 39.50

Künstler- und Voll-Voiles  
110 und 80 cm breit, prachtv. neue Stickmuster  
Mtr. 70 Mtr. 110 Mtr. 145

Einfarbige Batiste u. Voll-Voiles  
110 cm breit, in großem neuen Farbenfortiment  
Mtr. 75.00 Mtr. 125 Mtr. 145

Frotté f. Kleider, Röcke, Kostüme  
100 cm breit, einfarbig und neue Streifen  
Mtr. 125 Mtr. 175 Mtr. 195

# BÖHME

Konfektions-, Moden- und Ausstattungshaus

Dresden-A., Georgplatz

### Sonnabend den 20. Mai:

- 4 Uhr Gartenkonzert im Hotel Dennig, Loschwitz (Männergesangsverein und Frauenchor 'Arlon')
- 6 Uhr Vesper in der Kirche zu Loschwitz
- 8 Uhr Theateraufführung im Kurhaus Blasewitz (Dramatische Verein 'Arlon', Friedländer und Stadler)
- 8 Uhr Konzert und Theater im Hotel Dennig, Loschwitz (Männergesangsverein und Frauenchor 'Arlon')
- 8 Uhr Konzert im Kurhaus Weiher Girsch (Männergesangsverein 'Weiher Girsch')
- 8 Uhr Bunte Bühne im Dampfschiff-Hotel Blasewitz unter städtischer Mitwirkung erster Künstler

## Maiertag

Wohltätigkeitsfest  
in Loschwitz, Blasewitz und Weiher Girsch  
zum Besten der Kriegerverwaisen und lungen-  
kranken Kinder Sachsens

### Sonntag den 21. Mai:

- 11 Uhr Morgenfeier im Parkhotel Weiher Girsch
- 11 Uhr Beschl. in der Aula des Gymnasiums Blasewitz unter städtischer Mitwirkung erster Künstler
- ab 9 Uhr Sport und Spiel (Wettkämpfe, Reigen, Gruppe Volksspiele, Wasserball)
- Massenkonzerte von Männergesangsvereinen
- ab 3 Uhr Gartenkonzert (Mittagsmusik) im Dampfschiff-Hotel und Schillerpark, Blasewitz, im Hotel Dennig, Loschwitz
- Lanz im Freien und in Sälen, Kinderbelustigung und Wettspiele
- 8 1/2 Uhr Bunte Bühne im Dampfschiff-Hotel Blasewitz unter städtischer Mitwirkung erster Künstler

### Festwiese mit Maibaum - Großer Festzug - Gabenlotterie

Vorverkauf für Karten und Programme ab Dienstag in Dresden bei A. Nies, Zwickauer Pl. und Heidenaukauhaus, in Blasewitz: Buchhandlung Scherberg, in Loschwitz: Buchhandlung Brauer, Weiher Girsch: Buchhandlung Gille und an den durch Plakate erkennbaren Stellen.

**DM V DEUTSCHER METALLARBEITER VERBAND DM V**  
Schützenplatz 20 Dresden  
Verwaltungsstelle Dresden und Umg.  
Bürozeiten: 9-1, 4 1/2-8 Uhr, Sonnabends 9-2 Uhr

**Klempner und Installateure der Innungsbetriebe:**  
Freitag den 19. Mai, nachmittags 5 1/2 Uhr, in den Innenhöfen, hinter Saal, Fischhofplatz

**Branchenversammlung.**  
Tagesordnung: Bericht über die Tarifverhandlungen.

**Heizungsmonteur und Selber:**  
Sonntag den 21. Mai, nachmittags 9 Uhr, in den Innenhöfen, hinter Saal, Fischhofplatz

**Branchenversammlung.**  
Tagesordnung: Bericht über die Tarifverhandlungen.

**Post- u. Telegraphenbeamte!**  
Dienstag den 16. Mai, abends 7 1/2 Uhr, im großen Saal der Innenhöfe, Fischhofplatz

**Öffentl. Versammlung**  
Tages-Ordnung:  
Der Entwurf des A. F. N. vom 21. 4. 22 über die Bildung von Beamtenentschüben; Wahlbeteiligung oder Wahlenthaltung?

Referent:  
Oberpostdirektor: Willy Steinkopf, M. d. R. Mitglied des 23. Reichstages

Freie Aussprache!  
Hierzu werden alle Post- und Telegraphenbeamten (einschließlich einjähriger) deutscher Reichsbund

Deutscher Reichsbund  
15 193  
Mittelsaal Post- und Telegraphenverwalt. - Reichsstraße Dresden.

Modell - Hutausstellung  
mit großer Auswahl apter  
**Damen- und Mädchen-Hüte**  
in allen Ansehensformen  
Farben - Zusammenstellungen  
Die Preise sind äußerst mäßig

**Heinrich Basch & Co.**  
Das große Damen-Huthaus  
König-Johann-Straße. 11335

Leser! Kauft bei unsern Inserenten!

**SPD., Gruppe Löbtau**  
Dienstag den 16. Mai, abends 7 1/2 Uhr  
im Bürgergarten, Löbtau

**Mitglieder-Versammlung.**  
Tagesordnung:  
1. Wirtschaft und Politik, Referent: Reichsleiter  
Gottlieb Duttius. 2. Bericht aus dem Reichs-  
vorstand. 3. Allgemeines.  
Die Geschäftsberichte und Beschlüsse werden erstlich  
jährl. in der Versammlung zu erledigen.  
Der Vorstand.  
11331

**Zwangsbewirtschaftung aufgehoben!**

**Tetralit - Benzol**  
(Reichskraftstoff)  
Für Auto- u. Motorenbetrieb  
heutiger Tagespreis 22.70 je Kilogr.  
und  
90er Benzol, Lösungsbenzole  
Toluol u. z.  
für Lösungs- u. Reinigungswecke  
liefert

**Max Eib G. m. b. H.**  
Dresden-A. 28  
Verkaufsstelle des  
Benzolverbandes, Bochum

Freigabeschein nicht  
mehr nötig!

**Sie laufen wie eine Biene**  
in weiten nicht drückend, atmehalt. gestärkten  
und federelast. für empfindliche Füße!

**Sportfachhaus Franz Lorenz**  
3 - Beltherrstraße, 38, Plauze 22, Salzer, Berlin-Weiß

**Achtung, Händler!**  
Wieder eingetroffen:  
Bemdenruche, Stangenleinen, Damaste,  
b. Bettzeug, Einsatzhemden usw.  
**S. Schärf**,  
Bismarckstraße 26, Cinn-

**Kopfschmerzen**  
werden durch die beruhigende  
Wirkung der  
gallensaftschwachstrome  
des Wohlmut-Apparates  
Marke "Geweco"

in meinen Sitzungen beteiligt.  
Tropfenlos können Sie  
Bekanntmachung in unserer Wohlmutter-Apparat. Für  
alle von Ihnen auch teilweise. G. Wohlmut-  
& Co., 9. 19. 22, Bismarck-Str. 26, Dresden  
Marke "Geweco", Dresden-Str. 26, Bismarck-Str. 26  
1000er Flaschen, Preis 5.25. Bitte schreiben  
auf Vorkauf u. Kaufmännischer, Bismarck-Str. 26  
11331, Dresden, A. 28, Salzer-Str. 22, Berlin-Weiß.

**Sie sparen mehr als Sie denken**

**Stoffe**

Augststoffe, 140 cm breit	120
150/160, 200/210, 195/200	
Kammgarne, fe. blau und farbig	230
155/160, 175/180, 200/210	
Covercoat, hochelastische Ware für Mantel und Kostüm, 150/160 und	450
Somerset, schöne Strickwaren, für Schläger und Kostüm, 150/160, 200/210 und	160
Flanelle für Wintermäntel	200
Cheviot für Kleider, 135 cm und 90 cm breit	95
Estimostoffe und Abendhaut reine Wolle, in moderner, saurer, grün, blau, marine, rot, u. rot	400
30/30, 35/35, 40/40	
Garboline, verlässliche Qualität reine Wolle	350
250/260, 280/290	
Damentafel, reine Wolle, in allen Maßstabern	220
150/160, 200/210	
Manifester in vielen Farben 210/220, 180/190	150

Sutterstoffe noch sehr preiswert

**Starer & Großmann**  
22 I. Gruner Straße 22 I.

**Deutscher!**  
Es gibt noch Freunde und  
es gibt noch Menschen,  
die es dir werden  
können.

Lies das Buch  
**Auslandsrätsel!**  
Nordamerikanische und  
spanische Reisebriefe  
von  
Professor Friedrich Dessauer  
Es ist **soeben erschienen** und  
durch alle Buchhandlungen zu beziehen  
Geheftet 35 M., gebunden 45 M.,  
in feinem Leinwandband 56 M.

Verlag Kösel & Pustet K. G. Kempten

**Futtermittel**  
aller Art liefert  
**Emil Wilke**, Größte Futtermittel-  
handlung der Provinz  
Niederbarnitz, Dorfstraße 38.

**Geschäftsbücher**  
Kopierbücher, Kopierrollen  
Briefordner, Schnellhefter  
**M. & R. ZOCHER**  
Annenastraße 2

An feiner Wohnung lehnt die Volkszeitung

Wir reinigen und justieren  
**Prismengläser**  
in eigenen Werkstatt.  
Gebrüder Roettig, Prager Str. 21

**Stadt Leipzig**  
**Faun-Palast**  
eröffnet (eröffnet)  
einige der  
und erlösten  
und Stenogramm  
**Großer Saal**  
für Halle, 1924  
imma (eröffnet)  
bere. (eröffnet)  
1924 (eröffnet).

**Kleiner Saal**  
150 bis 200  
**Fledermans - Tanzsaal**  
Saal für alle  
hier (eröffnet)  
der (eröffnet).

**Anzüge,**  
Samenmäntel,  
**Mittärhojen,**  
schwarze Anzüge, elegante  
weber, Mandel, (eröffnet)  
weber u. (eröffnet)

**Foppen** in (eröffnet)  
Bismarck-Str. 26, Dresden

Dr. Verbeugte 41, 1.  
Rein (eröffnet),  
Danz vom (eröffnet)  
Königsplatz, Dresden

**Möbe**  
preiswert  
Bettstellen in (eröffnet)  
Bismarck-Str. 26, Dresden  
3 (eröffnet), (eröffnet)  
Stahl (eröffnet)  
in (eröffnet)  
Reichsstraße 26, Dresden  
eine (eröffnet)  
Gaststätten in (eröffnet)  
Bismarck-Str. 26, Dresden

**Goldhammer**  
Große (eröffnet)

**Poppungstische**  
mit (eröffnet)

**Milbel**  
Erhält in Apotheken  
und Drogerien  
Vertretung u. Lager  
**Hugo Löffler**  
Marienstraße 44  
Telephon Nr. 1102

nach her  
hängige  
Belbela  
militär  
aus wi  
haben,  
bei der  
Ju  
ent (er  
nächst  
genobn  
Korber  
verlät  
der Ju  
Verfö  
27. Au  
ausdau  
Lüding  
Bemerkt  
sichem  
Niederl  
haben un  
justien.  
Entente  
bringen  
Berlage  
Stufwand  
relizei im  
richtig h  
andre De  
auch den  
redung  
haben wi  
sichen Se  
sicht, dem  
sichen, b  
hängige  
Polizei

**Säc**

Zu  
Erst M  
dem Ger  
nehmen:  
Erst  
im 30. Le  
Kranheit  
im von ein  
Petalabel  
schottischen  
ist er auch  
wieien. Am  
als (eröffnet)  
Leipziger-Platz  
war er hie  
wurde er h  
nicht bis zu  
Leipziger ange  
Verstärkt  
im Landtag  
rechts (eröffnet)  
Praktien, in  
Charakter  
Eraktion Ed  
der neuen  
dem er in tr  
zum Gra  
Kanzlung  
Eindermann  
an das Hau  
dem die Reg  
über eine  
jedes Mig  
Redauern des

Die  
bin nicht  
Sie nicht  
die Hand,  
Nierme  
zu, während  
das Verlang  
Dann aber  
reichen nicht  
Lebe wohl,  
dienst, und  
bist du glück  
ist der Rede  
Und f  
dann das  
Als er  
er, als er  
und Wort u  
wehrte heftig  
die Straße  
den Arm au  
Kuge nachfol  
Zu sta  
lichen Stille

Wite  
Seltener (eröffnet)  
lenst sein  
längsten  
darauf hatte  
milienange  
rieten Tage  
durch ergeben  
leitnom im  
Niederer, gel  
erschütterwei  
wohnung-jan  
andern Nota  
andrerher  
unterschied





Jahresversammlung des 6. Unterbezirks

Genossin Dr. Siegmund sprach über: Frau, Politik, ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

Themen: 'Schule - Erziehung', 'Fürsorge', 'Gewerkschaften' ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

in einem Prozeß des Zentralverbandes der Eisenarbeiter ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

Bewerkschaftsbewegung

Der Metallarbeiterstreik in Süddeutschland ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

Bereinigte Dresdner Arbeiterjugend

Arbeitsgemeinschaft Heiligt. Montagabend ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

Öffentl. Sitzung des Bezirksausschusses ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

... die Frau als politische Persönlichkeit ...

Tüchtige Glasmaler für Kalkdetor Carl Meyer & Co., Hamburg 28

Tüchtige Dreher gesucht Sachsenwerk Niedersiedlitz

Dreher besonders auch Wellendreher Horizontal-Bohrer

Revolverdreher selbständige und zuverlässige Arbeiter

Tüchtigen Nadler (Druckarbeiter) suchen Vereinigte Eschbachsche Werke

Vorarbeiter für Feinmechaniker

Fabrik-Zieler für dauernde Beschäftigung

Sie erreichen auch durch ein kleines in der Dresdner Volkszeitung

Shren Zwerd Gänsefedern

Kartonnagen-Arbeiterinnen

1 Fräser

Kartonnagenarbeiterinnen für Fabrik und Haus

Birna. Alle Bekannten und Freunde

Erich. Besondere Takt Genossen

Trauer-Hüte

Vorarbeiter f. Tischlerei

Schokolatier

Achtung! Damen-Garderobe

Wohnensteuer vom Arbeitslohn

Wohnensteuer vom Arbeitslohn

Wohnensteuer vom Arbeitslohn

Wohnensteuer vom Arbeitslohn







# Bei Ausflügen in Dresdens Umgebung

Aufbewahren!

empfehlen sich den werten Vereinen, Ausflüglern, Sport- und Wandergenossen bestens:

Aufbewahren!

**Meierei Lösnitzgrund**  
Lichter Familienausflug  
in herrlicher Umgebung  
einer für Sommerfeste bestens  
geeigneten Stelle.

**Paradies**  
Anerkannt schönster Ort der Gegend. Beliebter  
Ausflugsort für Familien und Vereine. Herrliche  
Küche. Von Natur. Schicklich. Preisw. 300. Wein-  
traube u. Mandelbäumchen im Park. 10 Min. zu erreichen.

**Friedensburg**  
Die Perle der Gegend.  
Schöner Ausflugsplatz in Dresdens  
Umgebung. — Station: Rüdigerstraße.

**Spitzhaus**  
Überblick. Herrlicher Ausflugsplatz  
in Dresdens Umgebung. — Station: Rüdigerstraße.

**Zum Russen**  
Bekannt. Nach dem Abbruch des Kaiser-  
bald. Strassenbahnen 19 und 10.  
Station: Rüdigerstr. — Die bei. Rüdigerstr.

**Gasth. Wahnsdorf**  
Eines d. besten u. Sommerfrische  
u. Landgüter. Jeden Sonntag  
von 10 bis 12 Uhr im Saal d. Rüdiger-  
str. — Tel. 2255. Auf dem Weg.

**Berg-Restaurant**  
Trachten, der herrlichen Ausflugs-  
plätze u. der Gegend. — Station: Rüdigerstr.

**Historische Boxdorfer Windmühle**  
Schöne Ausflugs-  
stelle. — Station: Rüdigerstr.

**Gasth. Begerburg**  
Begerburg. — Station: Rüdigerstr.

**Gasthofz. Erholung**  
Recht herrlich u. erfrischend.  
Für Vereine und Sommerfeste  
besonders geeignet. — Station: Rüdigerstr.

**Gasthof Bannwitz**  
Schöne Aussicht. — Station: Rüdigerstr.

**Schänkhübel**  
Reizvolle, landschaftliche  
Umgebung. — Station: Rüdigerstr.

**Waldschänke**  
Gartenstadt. — Station: Rüdigerstr.

**Hellerschänke**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Gasthof Cossebaude**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Berg-Cossebaude**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Gasthof Stetzsch**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Bahn-Sletzsch**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Niederpoyritz**  
Erbgericht. — Station: Rüdigerstr.

**Gasthof Hostowitz**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Gasth. Obernaundorf**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Rabenauer Mühle**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Stadtkeller Rabenau**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Albert-Salon**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Graue Presse**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Gasthof Lützen**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

**Gasth. Saalhausen**  
Für Vereine u. Sommerfeste.  
— Station: Rüdigerstr.

Konzertdirektion F. Ries (F. Pötner).

**Philharmon. Orchester**  
Großes Extra-Konzert  
Dirigent: **Edwin Lindner**.

Mitwirkende:  
**Otto Maric** vom Central-Theater.  
**Tina Seyboldt** (Cello).  
**Alex Kroppholer** (Cello).  
**Karl Pembaur**, Kapellmeister an der Staatsoper.

Nächsten Freitag, 7<sup>1/2</sup> Uhr, Gewerbehaus.  
Auf vielfachen Wunsch  
**Beethoven**  
Neunte Symphonie.  
Dirigent: **Edwin Lindner**.

Ausführende: 1922  
Dresdner Säng-Akademie  
Dresdner Philharmon. Orchester  
und Solisten.

## Kammer-Lichtspiele

Wildruffer Straße 29.

Die fabelhaften **Sensationen** steigern sich von Akt zu Akt in dem original-amerikanischen Episodenfilm  
**Der glühende Kristall. IV. Episode: Vor den Toren der Hölle.**

Sensationelles Abenteuerdrama.  
6 Akte. — **Kein Augenblick ohne Spannung.** — 6 Akte.  
Elmo Lincoln führt seine gewagten Sensationen sämtlich persönlich aus.

Wochentags ab 4 Uhr, Sonntags ab 2 1/2 Uhr.

Saal und Regalbahn für  
Erbgericht Klötze.  
In dieser Anlage für  
Tischler, Urmacher,  
Zimmerleute, Goldschmiede,  
Gravierer,  
Schloßer,  
Schneid-  
werkzeuge,  
Elektrotechnik,  
Ingenieur,  
Schiffbau,  
Metallbau,  
Steinbau,  
Bücherei,  
Kunst-  
gegenstände,  
G. Harpapp, Straße!

**Kultur-Film A. G.**

Nächsten Sonnabend, 20. Mai, im Vereinshaus  
4 Uhr und 7 1/2 Uhr

Noch 2 Aufführungen  
**Einstein-Film**  
und erläuternder Vortrag über:  
„Die Grundlagen der Relativitätstheorie.“

Karten mit Steuer: 20.—, 10.—, Steufl. 5.—  
Karten bei **F. Ries**, Seestr. 21.

**Volkswohlfahrt**  
Eingang Ost- u. Altes  
und Trauengasse.  
Sonntag den 14. Mai, abends  
7 1/2 Uhr, und 10 Uhr.

**Oscar Jungheles humor. Sänger**  
12 Herren u. Soubrette. 12 Herren  
in ihrer lustigen, amüsanten, neuen  
Entscheidung! Wer lacht mit leichtem  
Zerklüftung?  
4 nur bei Jungheles Sängern, darum nicht  
vergessen! Auszeichnung: Beste Aufführung  
und beste Entsch. Sonntag: 11.54  
Karten vorher: Jungheles (Hauptplatz) 10.15  
Karten vorher: Jungheles (Hauptplatz) 10.15

**Grosse Wirtschaft**  
Täglich Konzerte

Leitung:  
Musikdirektor **Schönborg**  
Musikdirektor **Kaufmann** und  
Kapellmeister **Frederick**  
abwechselnd.

Beginn: 4 und 6 Uhr.

**Kaffeeheld**  
15 Wildruffer Straße 15  
Der berühmte russische  
**Teufelsgeiger.**

**HOTEL UND KAFFEE BLESCH**

4-7 Uhr Künstlerkonzert  
8-12 Uhr hellester Künstlerabend

Selmer Bach, Vortragsgast  
Albert- Trio, Gesangstert  
Otto Yerman, Lieder- u. Operettensang  
Willy Bischof, Tenor.  
Hurt Fazio, Kapellmeister  
Joh. Schindler am Flögel

**WEINRESTAURANT, BAR**

ersten Rang — Herrensbelegung  
best. gute Küche — gef. u. eig. Konditor

Große Konferenz- u. Festsäle  
f. Familienfeste u. gesellschaftl. Veranstaltungen.

**Gasthof Pennrich**  
Herrg. Sonntag  
Feiner Ball

## Ball-Anzeiger

für Sonntag den 14. Mai 1922.

<b>Alberthöhe</b> Klötze. — Str. 27. Anerkannt schönster Ort der Gegend. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Goldenes Lamm</b> Trachen. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Ball-Haus-Ball</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Goldene Weintraube</b> Trachen. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Belleveue</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Hammers Hotel</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Bürgergarten</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Hollaeks Etabl.</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Constantia</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Kaditz. Gasthof</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Carolasäle</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Kristall-Palast</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Deutsches Haus</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Kurhaus Büblau</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Deutsche Reichskrone</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Kurhaus Klötze</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Drei-Kaiser-Hof</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Linden-Garten G</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Eldorado</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Palmengarten</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Elysium, Räcknitz</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Paradiesgarten</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Felsenkeller</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Reichshallen</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Gambinussäle</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Reichsschmied</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Gasthof Blasewitz</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Rosenthal</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Gasthof Dobritz</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Schänkhübel. Klötze</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Gasthof Lenben</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Schützenhaus</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Gasthof Moekritz</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Schweizerhäuschen</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Gasthof Pieschen</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Stadt Leipzig, Faun-Palast</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Gasthof Tiegau</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Waldes Taupalast</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
<b>Gasthof Wöllnitz</b> Klötze. — Str. 10. Anerkannt schönster Ort der Gegend.	<b>Westend</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.
	<b>Wilder Mann</b> Lübeck. Str. 10. 10 u. 15 Sonntag 4 Uhr. Freitag 7 Uhr.

**Olympia Theater**  
Altmarkt

Der anlässlich der Berliner Uraufführung  
mit großem Beifall aufgenommene Film

## Dr. Mabuse der Spieler

2 Teile nach dem gleichnamigen Roman von  
Norbert Jacques aus der Berliner Illustr. Zeitung

I. Teil: „Der große Spieler“  
heute bis mit 25. Mai

II. Teil: Anschließend ab 26. Mai.  
Beginn der Vorstellungen: Täglich 3, 5, und  
Vorstellungen: Täglich 3, 5, und

**Prunksaal Grüne Wiese**  
Linie 12 Sonntag Gruns  
**Vornehmer Ball.**

Sonntag den 14. Mai:  
**Bilz** Eröffnung!  
**Luft-Bad**

**Annen-Säle.**  
Sonntag Montag Mittwoch  
Anf. 4 Uhr 6 Uhr 5 1/2 Uhr Anf.

Exquisite Ballmusik

Fischholzplatz 10.

**Gasthof 12** Geibnitz  
Jeden Sonntag  
in sehr feinem Refektorium Saal.  
Küche — Keller — Friseur — Friseur  
Sonn- — Schenke — Friseur — Friseur

**Gasth. Kleinnaundorf**  
Herrg. Sonntag  
von 4 Uhr an. Große öffentl. Ballmusik.

**Möbel**

Schlafzimmer  
Speisezimmer  
Bereitschaften

Küchen  
Cassiole  
Fisch- u. Sülzstücken  
Schreibstische  
Bettstellen usw.

günstigen Preisen

Möbel u. Werkstoffe  
Max Jaffe Sohn  
84 Marschall-  
straße

Ko  
S  
A  
Schaff  
der  
13. b  
im Künstler  
GROSSE  
Täglich  
Seit  
Jeden  
Sonntag: F  
Zum E  
Schönes  
Täglich  
Künst  
Das gro  
Attraktion  
In de  
Biederr  
Stimm  
ADLE  
Kontur  
P  
Der  
Das We  
Regier-  
die  
Lola Sal-  
Der Lübeck-  
der  
die  
die  
die  
die  
die  
die  
die  
die  
die

# Kostüme, Mäntel, Kleider, Röcke, Blusen

Erstklassige Qualitäten ~ Große Auswahl ~ Bekannt billigste Preise

# Schlesinger

König-Johann-Straße 6-8

## Das altbekannte Dresdner Felsenkeller = Lagerbier

gelangt in Friedensqualität wieder zum Ausstoß  
Brauerei zum Felsenkeller bei Dresden.

Widerne Anzüge  
Gummischlüpfer  
mit Stoffeisen, für  
Dressen und Damen  
Kodensport und  
Mantel-Anzüge und  
Häutchen-Sommerjoppe  
mit Hosen  
etc. etc. kaufen Sie am  
billigsten bei  
**J. Zager**  
Wiedergasse 33, 1.  
Metallbetten  
Stahlstützen, Kinderbetten  
etc. etc. Katalog 1 Pf.  
Eisenhersteller, Sehl (1920).

**Ausstellung**  
Schaffen und Können  
der deutschen Frau  
13. bis 21. Mai 1922  
im Künstlerhaus / täglich 9-7 Uhr

**SARRASANI**  
Fester Circus Carolabrücke  
2 Vorstellungen  
3 Uhr und 7.30 Uhr  
Große artistische Solowürdigen  
Nachmittags Kinder halbe Preise  
Circuskasse ab 10 Uhr ohne Pause geöffnet

**SARRASANI**  
Zelt - Wander - Schau  
Vogelwiese  
Letzte 2 Vorstellungen  
3 Uhr, 7.15 Uhr  
Nachmittags Kinder halbe Preise  
Kasse ab 10 Uhr ohne Pause geöffnet. (1922)

**Central-Theater-Keller**  
Kleinkunstbühne  
Der große Mai-Spielplan  
Georg Zaehner  
Tanz-Humorist  
Original 2 Ferkos  
Akrobatik  
Eilfriede Charlott. Vortragskünstlerin  
Hans Dohlen, phänomenaler Erbk. Akt.  
Eilomar-Duo  
Seyr. Gesangs- und Tanz-Duo  
Achilles  
Gymnastiker  
Stahlstützen, Kinderbetten  
etc. etc. Katalog 1 Pf.  
Eisenhersteller, Sehl (1920).

**Grosse Wirtschaft**  
Täglich Konzerte  
Beginn: 4 Uhr und 6 1/2 Uhr  
Jeden Sonntag: **Frühkonzert**  
Anfang 6 Uhr. (1922)

**Ausstellungs-Palast**  
Morgen Sonntag, 14. Mai, abends 7 Uhr  
nur ein  
**Konzert des Philharm. Orchesters**  
Leitung: Kapellmeister Willy Naue  
Solist: Konzertmeister Werner.  
Eintritt 10 K. u. Steuer. Bei ungünst. Wetter im Saal.  
Montag kein Konzert. (1922)

**Bürger-Kasino**  
Große Brüdergasse 25.  
Ab 15. Mai Anfang täglich 4 1/2 Uhr  
**Neues Programm:**  
Friedel Janat, Meister-Sprecherin  
Reinhold Lustig, und Fossenduo  
Willy Gottlieb, Wiener Komiker  
Sixta und Sixt-Duo mit ihren humor. Gesangs- u. Tanzstücken  
Leo Suro, Humorist und Stimmungstänzer  
Gerda Sixt, die eleganteste humoristische Vortragskünstlerin  
G. Hellmann, Humorist und Rezitator  
E. R. Witzel, ehem. Großherzoglicher Kammeränger  
Irone Harrison, moderne Musikantlerin  
Senta Chjaralli, Humoristin und Stimmungstänzerin  
H. Bühne: Damenkapelle, Künstlertruppe, volles Orchester mit  
ihren neuesten Gesangs- und Musikschlägern.  
K. Biere und Weine, Kaffee, Mokks,  
Gute Küche. Volkstümliche Preise.

**Pfingst-Birnen**  
in großen Posten abgegeben  
Birne, Reibbahnstraße 8 (Volkshaus)  
Zu sprechen nachmittags von 5 bis 6 Uhr. (1922)

**Zum Biedermeier**  
Schlesiergasse 2 - Inh.: A. Janich.  
Täglich 7 Uhr abends  
**Künstler-Spiele**  
Das große Mai-Programm  
Attraktion ersten Ranges.  
In der entzückenden  
**Biedermeier - Diele**  
Stimmung! Humor! (1922)

**Kaffeehaus und Bierhaus**  
**Maximilian**  
Heute, Sonnabend 2 große Extratage.  
am Sonntag  
Der rheinische Humorist u. Witzbold Otto Mix  
mit seinen eigenen amüsanten Scherzschlägern.  
**Nora Norden**  
die entzückende Operettensängerin.  
**Musik!**  
Zur Zeit:  
Maibockbierauschank Hofbrauhaus München  
Schon vorläufige mährische Baumblütendekoration.

**Donaths Neue Welt**  
Nach vollständiger Renovierung und Anbringung modernster Lichtanlage  
jeden Sonntag  
**Vornehmer Ball.**

**Phoenix**  
Präzisions-Nähmaschinen  
allernueste Nähfach-Ausführungen  
Ausstellung - Künstlerhaus  
Schaffen und Können der deutschen  
Frau vom 13.-21. Mai zu besichtigen.  
Fabrik-legeriges Groß-Dresden:  
**Paul Schmeizer**  
Ziegelstr. 16/19. An der Frankikirche 21.

**Weisser Adler**  
Jeden Sonntag 4 Uhr:  
**Der beliebte**  
**ADLER-BALL!**  
Konfuzienlokal Orchester. (1922)

**6 Uhr** **8 Uhr**  
beginnt **Sonntags**  
der grosse  
**Volkshaus-Ball**  
Nicht vergessen!!!

**Konditorei**  
**Rumpelmayer**  
Nachmittags-Tee-Konzert  
Fabrikation feinsten Pralinen  
Fondants, Schokoladendesserts

**Zigaretten-Papier**  
Hülsen und Büchel  
Spezialmarken:  
**Ekyprose und Effendy**  
erbätlich in allen Zigaretengeschäften.  
Zigarettenhülsenfabrik Th. Güntzel  
Dresden-A., Grüne Str. 24. Tel. 1045.

**Prinzeß**  
**Theater**  
Lichtspiele  
Pragerstr 52

**Konzert- und Ballsaal**  
**Gasthof Birkgut**  
19 Min. von Strößenbahnhaltestelle Gittergasse  
Stiege 22  
Morg. Sonntag **Großes Ballfest.**  
ab 4 Uhr:  
**Tanzstunde Cotta**  
Montag den 22. Mai beg.  
ein Tanzkursus in der  
Honor. 80 M. Anf. 7 1/2 Uhr. Alte u. mod. Tanz.  
**Dir. Trautmann** und Frau. - Anmeldung  
jederzeit in un. Wohnung  
Grüner Str. 29, I. oder zu Beginn im Saal. (1922)

**Zum Düßmann**  
oder Zerkleinern des Gummis oder die Verwendung  
des Gummis zum Kleben ist jeder bei uns  
besonders beliebt. Ob es nun eine Zerkleinerung,  
eine Ausbeule, ein Düßmann, ein  
Düßmann, ein Düßmann, ein Düßmann,  
zu fast jeder Art, dienen verwendet.  
Nach Ordnung platzen.  
Schiffen in Schokolade, Drogen,  
Zucker und Speisestoffen.

**KAISER-BORAX**  
Für Toilette und Haushalt,  
gibt reinen, zarten Teint, frischen  
Mund und gesunde Zähne;  
ist unentbehrlich für die Wäsche.  
Kaiser-Borax-Soße, Tola-Soße,  
herausragend feine Toilette-Soßen.  
Hofrich Mack Nachf., Ulm a. D.

Der gewaltigste  
Film der Spielzeit 1922:  
**Das Weib des Phrao**  
Regie: Ernest Lubitsch  
Die Hauptrollen: Emil Jannings, Harry  
Daisy Serpas, Paul Wegener,  
Lyda Salomanova, Albert Bassermann.  
Der Lubitsch-Film „Das Weib des Phrao“  
bringt eine ungeheure Sensation. Die  
Weltweite Presse hebt hervor, daß der Her-  
ausgeberpreis von 35 Millionen Mark einen  
deutschen Rekord bedeutet u. daß die Technik  
des neuesten Lubitsch-Films in der ganzen  
Welt für beispiellos gehalten werden müsse.  
Der Berliner und die amerikanischen Presse  
sind darin überein, daß Lubitsch in der  
Regie der Massenaktionen eine bisher un-  
erreichte Höchstleistung vollbracht hat.  
Das Prinzip-Theater bringt diesen Film  
als erste deutsche Stadt nach der Be-  
ruhmten New Yorker Premiere 2. Vorführung.  
Dauer- u. Freikarten aufgehoben!  
Kartenvorverkauf vom 11.-12. u. 6. Theaterkasse.  
Jeden 4. Vorstellungen: Freitag 8 1/2 u. 8 3/4  
Uhr, alle folgenden Tage 4, 6 1/2 u. 8 1/2 Uhr.

Gummi wird teurer  
**Gummi-Beschlung**  
Garantiert haltbar  
Eigene wasserbeständige Klebverfahren  
Für Damen fertig beschl. ohne Absatz .40.-  
Für Herren fertig beschl. ohne Absatz .60.-  
Nur mein Klebverfahren bewahrt die enorme Haltbarkeit der Gummibeschlung.  
Kleber-Beschlung ausnahmsweise billig!  
Erste Dresdner Gummibeschlung  
**E. Bareiß**  
Obereingang 12  
Ecke Prager Straße  
Wettiner-  
straße 15  
Bismarck-  
straße 10  
Bismarck-  
straße 18  
Ecke Wilsch-  
gartenstr., Dresd.-N.: Bismarck-Str. 26, Oshatz-Str. 22.  
Gummi wird teurer

**Schokoladen**  
laufen wiederherunter zu Original-Verpackungen ver-  
wertet bei großer Auswahl vertrieben ein bei  
**Wald & Junghans, G.m.b.H., Dresden-N.**  
Große Clausenische Straße 35, I. - Gest. 1910.

**Preiswerte Küchen**  
Möbelhaus Bürgerwiese 22

# Bedeutende Preisvorteile

biefen unsre heutigen Angebote. Sie erbringen von neuem den Beweis unsrer vielbesprochenen Leistungsfähigkeit, gestützt auf frühzeitig getätigte, großzügige Warenabschlüsse

Jedes einzelne Angebot empfehlen wir besonderer Aufmerksamkeit

## Kleiderstoffe

- Karierte Kleiderstoffe für Kinder, Kleider und Hülsen, 20 cm br., in verschiedenen Farben, 112 Meter **30<sup>50</sup>**
- Schwarz-weiße Kleiderstoffe in 20 cm br., fein kariert, prachtvolle Wollstoffe 112 Meter **52<sup>00</sup>**
- Moderne Schotten, hübscher, neuer Stoff, prachtvolle halbwollene Ware, 112 cm br., 112 Meter **95<sup>00</sup>**
- Moderne Streifen, hübsche Farben, in verschiedenen Größen, 112 cm br., 112 Meter **125<sup>00</sup>**
- Spalte Schotten für elegante Kleider und Hülsen, reine Wolle, 106 cm br., reizvolle Farben, mode. bel. und dunkelbraun 112 Meter **165<sup>00</sup>**
- Popeline, reine Wolle, erstklassige prima Qualität, 106 cm br., 112 Meter **225<sup>00</sup>**
- Severwaf, 110 cm br., reizmollene, neue Muster und Stoffe 112 Meter **295<sup>00</sup>**
- Sandfarbiges Mantelstoff, erstklassige prima Qualität, 110 cm br., 112 Meter **425<sup>00</sup>**
- Gardine, hochwertig, erstklassig, prima Ware, 120 cm br., 112 Meter **450<sup>00</sup>**

## Waschstoffe

- Kleidermuffelin, dunkle u. helle Muster, in 112 genähte Frachten und beliebige Querschnitte, 112 Meter **28<sup>50</sup>**
- Dirndelmuffeline, sehr schöner Muster, dunkel, frische, anmutige Farben, 112 Meter **28<sup>50</sup>**
- Kleiderkrepp, farberichtige, hübsche, neue Dirndelmuster und tolle, moderne Kleidermuster, 112 Meter **46<sup>50</sup>**
- Zainette, weiße Baumwollmuffeline, in sehr beliebten, mittelgroßen u. hell, hübschen Mustern, 112 Meter **49<sup>50</sup>**
- Kleider-Boale, ca. 110/115 cm br., in hübschen, sehr beliebten Kleidermustern, 112 Meter **78<sup>00</sup>**
- Kleider-Boale, prima Qualität, 112/115 cm br., einfarbig, weiß u. l. rot, hellbl. Kleider, terra, durchsch. Woll, 112 Meter **145<sup>00</sup>**
- Kleider-Boale, prima Qualität, in hübschen, beliebigen Mustern, rezeptive in sich gewählte Muster, 112 Meter **145<sup>00</sup>**
- Wollmuffeline, reine Wolle, moderne, neue Kleidermuster, 112 Meter **95<sup>00</sup>**
- Kleider-Trotte, 110/120 cm br., in blau, mode u. Kleider, 112 Meter **110<sup>00</sup>**

## Wäschestoffe

- Rohneffel, schwere prima Ware, 140 cm breit, 112 Meter **68<sup>00</sup>**
- Hembdend, mittelstarke prima Ware, 90 cm breit, 112 Meter **39<sup>50</sup>**
- Renforce, 90 cm breit, prachtvolle deutsche Ware, außerordentliche Qualität, 112 Meter **42<sup>50</sup>**
- Feines Wäschetuch, Maloaustrich, 90 cm breit, 112 Meter **44<sup>50</sup>**
- Stangenleinen, gebleicht, schwere, prima hochwertige Ware, 90 cm br., 112 Meter **95<sup>00</sup>**
- Linon, prachtvolle, prima wunderschöne Ware, Breite 130 cm, 112 Meter **44<sup>50</sup>**
- Wischtücher, 80/80 cm groß, weiß-rot u. kariert, 112 Meter **12<sup>50</sup>**
- Körper-Barchent, gebleicht, prachtvolle Qualität, rezept. gewacht, 112 Meter **44<sup>50</sup>**
- Taschentücher, bunte Gebrauchtücher, in schwerer Stoff, 47/45 cm groß, 112 Meter **8<sup>75</sup>**
- Taschentücher für Damen und Herren, weiß, abrauchbar, 15/50, 14/50, 12<sup>50</sup>

## Gardinen

- Gardinen vom Stück, reizende Muster, in vier prima Qualitäten, 112 Meter **23<sup>00</sup>**
- Gardinen vom Stück, bis 130 cm breit, gleiche Qualität, in vier verschiedenen Mustern, 112 Meter **30<sup>00</sup>**
- Spannstoffe, etwa 130 cm breit, in vielen verschiedenen Mustern, 112 Meter **59<sup>00</sup>**
- Künstlergardinen, beste, solide Qualität, in großer Auswahl, Garnitur **530.00, 435.00, 285.00**
- Vitragestoffe in Taupfand und Käper, creme und Gold, 112 Meter **59<sup>00</sup>**
- Möbelstoffe in beliebigen Größe und Breite, 112 Meter **340.00, 290.00, 130.00**
- Wollne Schlafdecken, grauweiß u. weiß, bezt. weiche Qual. **490, 465, 145**
- Leppiche in Tapeten und Boule, mit Krepptapeten, Größe **20/20, 2900.00, 1700.00, Größe 16/25 2500.00**
- Reformbestellen für Brautkleider, in jeder Größe, 112 Meter **780<sup>00</sup>**
- Bestellen für Kinder, Seitenlänge abmessbar, verstellbar, 112 Meter **795<sup>00</sup>**

## Schürzen

- Wiener Schürzen mit Volant, in hübschen Dirndelmustern, 112 Meter **46<sup>50</sup>**
- Wiener Schürzen mit Volant, in erstklassigen Beschickungen, 112 Meter **48<sup>00</sup>**
- Wiener Schürzen in verschiedenen und neuartigen Mustern, 112 Meter **59<sup>00</sup>**
- Wiener Schürzen, elegante Formen, 112 Meter **76<sup>00</sup>**
- Blusen-Schürzen mit Saum, prima Baumwollstoffe, klein garniert, 112 Meter **68<sup>00</sup>**

- Blusen-Schürzen mit Volant, extra weite Formen, 112 Meter **87<sup>00</sup>**
- Haus-Schürzen ohne Saum, 140 cm weite, hübsche Beschickung, 112 Meter **65<sup>00</sup>**
- Servierschürzen, weiß, mit Saum, in verschiedenen Größen, 112 Meter **49<sup>50</sup>**
- Panamashürzen, schwarze, prima Qualität, 112 Meter **76<sup>00</sup>**
- Schwarze Blusen-Schürzen, Panama, mit hübscher Blenden garniert, 112 Meter **132<sup>00</sup>**

## Damenputz

- Glasbartstift, mit Schleifapparatur, 112 Meter **249<sup>00</sup>**
- Capelineform, Glasbartstift, mit anseher Bombenart, 112 Meter **269<sup>00</sup>**
- Schuh mit Haken, oder Bombenart, mit Band, oder Blumen garniert, 112 Meter **275<sup>00</sup>**
- Lagelglocke, sehr feine, jugendliche Form, keine Modischen, 112 Meter **390<sup>00</sup>**
- Basstglocke, in hübschen, besten Farben, mit Band- und Blumen garniert, 112 Meter **198<sup>00</sup>**

- Leberhüte, neue Formen, prima Qualität, 112 Meter **675<sup>00</sup>**
- Erftophonhüte, feine Blüten oder Blätter, mit Gebirgsbau, 112 Meter **275<sup>00</sup>**
- Eigenform, schwarz und farbig, sehr große Formen, 112 Meter **60<sup>00</sup>**
- Lagelformen, neue Formen, in weiß, sand, färbt, 112 Meter **175<sup>00</sup>**

## Mäntel

- Baletts, 90 cm lang, in verschiedenen Beschickungen, 112 Meter **390<sup>00</sup>**
- Mäntel in modernen, neuartigen, hübschen und reizvollsten Beschickungen, 112 Meter **490<sup>00</sup>**
- Mäntel, überdunkelt, in prima Beschickungen, 112 Meter **650<sup>00</sup>**
- Mäntel in hell- und mittelgroßen, rezept. Beschickungen, 112 Meter **750<sup>00</sup>**
- Mäntel, moderne, elegante, 112 Meter **875<sup>00</sup>**
- Mäntel, moderne, elegante, 112 Meter **930<sup>00</sup>**
- Mäntel in prächtigem, neuartigen, rezept. Beschickungen, 112 Meter **1275<sup>00</sup>**
- Hembblusen in prima Qualität, rezept. Beschickungen, 112 Meter **195<sup>00</sup>**
- Hembblusen in weiß, Tafelrock, Formel, 112 Meter **225<sup>00</sup>**

## Kleider

- Kleider in beschicktem, hübschen, modernem, 112 Meter **195<sup>00</sup>**
- Kleider, schwarz-weiße Stoffe, jugendliche, 112 Meter **295<sup>00</sup>**
- Kleider, wunderliche, hübsche, rezept. Beschickungen, 112 Meter **375<sup>00</sup>**
- Kleider, wunderliche, hübsche, rezept. Beschickungen, 112 Meter **450<sup>00</sup>**
- Kleider, rezept. Beschickungen, 112 Meter **425<sup>00</sup>**
- Trotte-Kleider, mit anseher Beschickungen, 112 Meter **685<sup>00</sup>**
- Trotte-Kleider, in hübschen, modernen Beschickungen, 112 Meter **785<sup>00</sup>**
- Kleider in prima, rezept. Beschickungen, 112 Meter **890<sup>00</sup>**
- Wollkleider, in prima, rezept. Beschickungen, 112 Meter **900<sup>00</sup>**

## Damenwäsche

- Damenhemden, in prima Qualität, 112 Meter **78<sup>00</sup>**
- Damenhemden, in prima Qualität, 112 Meter **125<sup>00</sup>**
- Knie-Beinkleider, mit rezept. Beschickungen, 112 Meter **95<sup>00</sup>**
- Knie-Beinkleider, mit rezept. Beschickungen, 112 Meter **135<sup>00</sup>**
- Tailenröcke, mit rezept. Beschickungen, 112 Meter **195<sup>00</sup>**
- Tailenröcke, mit rezept. Beschickungen, 112 Meter **245<sup>00</sup>**
- Tailenröcke, mit rezept. Beschickungen, 112 Meter **390<sup>00</sup>**
- Untertaillen, in prima Qualität, 112 Meter **48<sup>50</sup>**

## Fertige Wäsche

- Unterröcke, mit rezept. Beschickungen, 112 Meter **110<sup>00</sup>**
- Damen-Nachthemden, in prima Qualität, 112 Meter **175<sup>00</sup>**
- Nachtsack, in prima Qualität, 112 Meter **145<sup>00</sup>**
- Frauenhemden, in prima Qualität, 112 Meter **125<sup>00</sup>**
- Männerhemden, in prima Qualität, 112 Meter **125<sup>00</sup>**
- Männerhemden, in prima Qualität, 112 Meter **145<sup>00</sup>**
- Herrenhemden, in prima Qualität, 112 Meter **125<sup>00</sup>**
- Garnituren, in prima Qualität, 112 Meter **285<sup>00</sup>**

# Messow & Waldschmidt

### Gardinen

Große Auswahl, nur gute Qualitäten!  
 Gardinen in allen Größen, Spannstoffe, Vitrage, Plüsch, Gardinen, Spizzen u.s.w.  
 Vogtländ. Gard.-Fabriklager P. Jähnig  
 Dresden-St. Nikolai-Str. 12, Elbg. Baus.  
 Strohdachbahn 5, 6, 7, 12, 13.

### Blutarmen u. Nervösen

nach Hysterie und durch Überanstrengung  
 Schwächen liefert ausserordentliche Dienste das allgemein bekannte  
 „Siroferrol“  
 in allen Apotheken und in jeder Buchhandlung  
 Siroferrol, Dresden-St. Mark 3 und 1.  
 Siroferrol, Dresden-St. Mark 3 und 1.

### Färbe zu Hause

Kleider, Blusen, Tücher, Bänder, Strümpfe, Garne, Gardinen, Spizzen u.s.w.  
 nur mit  
**Heilmann's Farben**  
 Bestbewährt Größte Auswahl  
 Andere Farben zurückweisen  
 Alleinige Fabrikanten:  
**Gebr. Heilmann, Köln & Riga**  
 Sie haben in allen Drogeriehandlungen.  
 Vert. u. Lager: Richard Uhlig, Dresden 14  
 Aktien-Str. 19 - Fernr. 2017.

### Jovin-Drüsenpflanz

Umwandlung Jovin  
 Jovin-Drüsenpflanz  
 Mottentafeln u Kernseife  
 112 Meter **112<sup>00</sup>**

### Lieferungsgenossenschaft & Tischlergewerbe

Gewerkeverband Dresden, S. G. M. B. H.  
 Geschmackvolle und preiswerte Einrichtungen für das deutsche Bürgerhaus  
 in einfacher und vornehmer Ausführung.  
 Dresden - Altstadt, Trompetersir. 12.  
 Fernsprecher 20 285. 1-11

### Zahnpraxis Wagner

Zahnarzt in bester Ausführung - Zahnziehen in örtlicher Betäubung. Reparatur in alle Platten - Leicht Zahnreinigung.

### Billige Zähne

Plomben  
 Annen-Str. 23  
 Dr. Annet

### Postkarten, Paßbilder

Vergrößerungen, Photographie  
 Paul Richard Jahn  
 Dresden-St. Mark 12  
 112 Meter **112<sup>00</sup>**